

(a) Beweisen Sie Beobachtung 9 in §1.

**Beweis:**

" $\Rightarrow$ "

Sei  $g = a + Kv$ ,  $a, v \in K^2$ ,  $v \neq 0$ . Sei weiter  ${}^t v = (v_1 \ v_2) = \tilde{A} \in K^{1 \times 2}$ .

Es ist also  $rg(\tilde{A}) = rg(v_1 \ v_2) = 1$ , weil  $v \neq 0$ . Da  $rg(\tilde{A}) = rg(\tilde{A} \mid 0)$ , folgt mit Satz 4.5

(c), dass  $Lös(\tilde{A}, 0) \neq \emptyset$  und mit der Dimensionsformel aus Satz 4.5 (b), dass

$$\dim_K Lös(\tilde{A}, 0) = n - rg(\tilde{A}) = 2 - 1 = 1.$$

Also existiert ein  $w \in K^2$ ,  $w \neq 0$  so, dass  $Lös(\tilde{A}, 0) = Kw$  (\*).

Setze  $A := {}^t w$  und  $b := {}^t w \cdot a$ .

Dann gilt  $Aa = b$ , d.h.  $a \in Lös(A, b)$  ist spezielle Lösung von  $Ax = b$ .

Weiter gilt für alle  $\lambda \in K$ , dass

$$A(\lambda v) = \lambda \cdot {}^t w \cdot v = \lambda \cdot (w_1 \cdot v_1 + w_2 \cdot v_2) = \lambda \cdot {}^t v \cdot w = \tilde{A} \cdot \lambda w = 0 \text{ nach } (*). \text{ D.h.}$$

$v \in Lös(A, 0) = Kv$ . Damit ist die allgemeine Lösung des homogenen LGS gefunden.

Damit folgt nun nach Satz 4.5 (a), dass  $Lös(A, b) = a + Lös(A, 0) = a + Kv = g$ .

" $\Leftarrow$ "

Sei  $g = Lös(A, b)$  mit  $A \in K^{1 \times 2}$ ,  $A \neq 0$ .

Dann ist  $rg(A) = 1$ . D.h.  $Lös(A, 0) \neq 0$  nach Satz 4.5 (c) und mit Satz 4.5 (b) folgt

$$\dim_K Lös(A, 0) = n - rg(A) = 2 - 1 = 1.$$

Es gilt also  $Lös(A, 0) = Kv$  mit  $0 \neq v \in K^2$ .

Dann gibt es nach Satz 4.5 (a) ein  $a \in K^2$  mit  $Lös(A, b) = a + Lös(A, 0) = a + Kv = g$ .

(b) Mit  $(r,s),(r',s') \in K^2 \setminus \left\{ \begin{bmatrix} 0 \\ 0 \end{bmatrix} \right\}$  und  $c,c' \in K$  seien  $g = \left\{ \begin{bmatrix} x \\ y \end{bmatrix} \in K^2 : rx + sy = c \right\}$  und

$$g' = \left\{ \begin{bmatrix} x \\ y \end{bmatrix} \in K^2 : r'x + s'y = c' \right\}.$$

Zeigen Sie :

$$g \cap g' = \emptyset \Leftrightarrow [(r,s),(r',s') \text{ l. a. über } K \text{ und } (r,s,c),(r',s',c') \text{ l. u. über } K]$$

### Beweis:

Das Lineare Gleichungssystem bestehend aus den beiden Gleichungen  $rx + sy = c$  und  $r'x + s'y = c'$  ist genau dann lösbar, wenn die Geraden  $g$  und  $g'$  gemeinsame Punkte haben.

$$\text{Es gilt also } g \cap g' = \text{Lös}(A,b) \text{ mit } A = \begin{bmatrix} r & s \\ r' & s' \end{bmatrix} \text{ und } b = \begin{bmatrix} c \\ c' \end{bmatrix}.$$

" $\Rightarrow$ "

$$\text{Sei } g \cap g' = \text{Lös}(A,b) = \emptyset.$$

Der Rang von  $A$ , also der Rang des Zeilenraumes, kann in diesem Fall, da nur zwei Zeilen existieren, nur 0, 1 oder 2 sein. 0 ist jedoch nicht möglich, da in der Voraussetzung  $(r,s),(r',s') \neq 0$  sind. Da nach Satz 4.5 (c)  $\text{rg}(A|b) \neq \text{rg}(A)$  gelten

$$\text{muss, folgt mit } \text{rg}(A|b) \geq \text{rg}(A), \text{ dass } 2 = \text{rg}\left(\left[ \begin{array}{cc|c} r & s & c \\ r' & s' & c' \end{array} \right]\right) > \text{rg}\left(\left[ \begin{array}{cc} r & s \\ r' & s' \end{array} \right]\right) = 1. \text{ Also}$$

sind  $(r,s,c),(r',s',c')$  linear unabhängig und  $(r,s),(r',s')$  linear abhängig.

" $\Leftarrow$ "

Seien  $(r,s,c),(r',s',c')$  linear unabhängig und  $(r,s),(r',s')$  linear abhängig.

$$\text{Dann ist } \text{rg}(A|b) = 2 \text{ und } \text{rg}(A) = 1.$$

$$\text{Also gilt } 2 = \text{rg}\left(\left[ \begin{array}{cc|c} r & s & c \\ r' & s' & c' \end{array} \right]\right) > \text{rg}\left(\left[ \begin{array}{cc} r & s \\ r' & s' \end{array} \right]\right) = 1.$$

Dann ist nach Satz 4.5 (c) das LGS  $A \cdot \begin{bmatrix} x \\ y \end{bmatrix} = b$  nicht lösbar, d.h.

$$\emptyset = \text{Lös}(A,b) = g \cap g'.$$